



## **Newsletter Hochschule und Wissenschaft, Ausgabe 68, 01.12.2010**

---

**Große Anfrage der Grünen und der SPD zur weiteren Qualifizierung in der Kindertagesbetreuung durch Elementarpädagoginnen und -pädagogen in Kindertageseinrichtungen im Land Bremen**

### **Tipps und Links aus dem Internet**

---

#### **Große Anfrage der Grünen und der SPD zur weiteren Qualifizierung in der Kindertagesbetreuung durch Elementarpädagoginnen und -pädagogen in Kindertageseinrichtungen im Land Bremen**

Die Anforderungen an die Arbeit in den Kindertagesstätten haben sich in den letzten Jahren stark geändert. Neben der klassischen Betreuung werden sie längst als Bildungs- und Fördereinrichtungen verstanden, in denen Kinder alters- und entwicklungsgerechte Förder- und Bildungsangebote bekommen.

Dies hat auch Auswirkungen auf die Ausbildung der pädagogischen MitarbeiterInnen in den Einrichtungen. Mit dem Studium im Bereich Elementarpädagogik hat Bremen seit dem Wintersemester 2005/06 eine qualifizierte Ausbildung auf Hochschulniveau für die Arbeit in Einrichtungen der Elementarpädagogik eingeführt.

Nachdem die ersten Bachelor-AbsolventInnen 2008/08 ihr Studium beendet haben und derzeit eine Berufseinstiegsphase in Kindertageseinrichtungen in Bremen absolvieren, ist es an der Zeit nachzuschauen, wie der aktuelle Stand in diesem Bereich ist. Daher haben die Grünen gemeinsam mit der SPD nun eine Große Anfrage an den Senat gerichtet, in welcher sie Fragen zur Funktion von ElementarpädagogInnen in den Kindertageseinrichtungen und zur späteren Vergütung von ElementarpädagogInnen beantwortet haben möchte.

Die Große Anfrage finden Sie hier:

[http://www.gruene-fraktion-bremen.de/cms/default/dokbin/362/362268.grosse\\_anfrage\\_weitere\\_qualifizierung\\_in.pdf](http://www.gruene-fraktion-bremen.de/cms/default/dokbin/362/362268.grosse_anfrage_weitere_qualifizierung_in.pdf)

## Tipps und Links aus dem Internet

### **Preis für Kooperationsprojekte zwischen Schulen und Forschungseinrichtungen**

"Achtung, fertig, forschen!" - so lautet das Motto des Preises "Schule trifft Wissenschaft", den die Robert-Bosch-Stiftung 2011 vergibt. Er richtet sich an LehrerInnen und WissenschaftlerInnen, die gemeinsam neue Wege gehen, um SchülerInnen für Naturwissenschaft und Technik zu begeistern, forschendes Arbeiten zu ermöglichen und innovative Unterrichtsideen realisieren. Der Preis ist mit 50.000 Euro dotiert.

Näheres hierzu finden Sie unter: [www.bosch-stiftung.de/schuletrifftwissenschaft](http://www.bosch-stiftung.de/schuletrifftwissenschaft)

### **AnsprechpartnerInnen für Nachfragen:**



Silvia Schön, wissenschaftspolitische Sprecherin

[silvia.schoen@gruene-bremen.de](mailto:silvia.schoen@gruene-bremen.de)

(Tel.: 3011-231)



Dr. Tobias Erzmänn, Referent für Bildung, Wissenschaft, Kinder und Jugend

[tobias.erzmann@gruene-bremen.de](mailto:tobias.erzmann@gruene-bremen.de)

(Tel.: 3011-251)

Für Inhalte externer Links und Publikationen übernimmt  
die Bürgerschaftsfraktion von Bündnis 90/DIE GRÜNEN keine Haftung.